

**Schöneberg-Berlin.** Centralstelle des deutschen Protestantenvereins für Schriftenvertrieb, Hohenfriedbergstr. 15. Komm. jetzt: Volckmar.

**Stuttgart.** Süddeutsches Verlags-Institut. Die Aktienges. ist aufgelöst. Julius Müller übernimmt das Geschäft und wird firmieren: Süddeutsches Verlags-Institut Julius Müller. An Carl Lipp und Robert Breitling ist Kollektiv-Prokura erteilt. [Bbl. No. 150.]

— \*Ulshöfer, Carl, Verlags-Buchhandlung, Hauptstätterstr. 51. Komm.: Hoffmann. [Bbl. Nr. 155.]

**Waldenburg i. Schl.** Schönfelder, Alois. Buch- u. Zeitschriftenhandlung. Gegr. 1896. Komm.: Grosso- und Kommissionshaus. [Bbl. Nr. 150.]

**Weimar.** Hoffmanns, A., Verlag, (Theater-Buchhandlg.). Komm.: jetzt Leipziger Buchdruckerei A.-G. Abt.: Buchhandlung. [Bbl. Nr. 151.]

**Worms.** \*Hoermann, O. Komm.: Fischer. [Bbl. Nr. 153.]

**Zürich.** Sommerlatt, Friedrich, Verlagsgeschäft „Cronos“. Die Prokura des Emil M. Merkady ist erloschen. [H. 25/VI. 06.]

## II. Verlags- und Preisänderungen, Aufhebungen des Ladenpreises, Verbote.

Zusammengestellt nach Börsenblatt Nr. 150—155 vom 2.—7. Juli 1906.

Die in eckigen Klammern beigefügten Zahlen geben die betreffende Nummer an.

### A. Übergänge ganzer Verlage und grösserer Verlagsabteilungen.

**Uhland, W. H., G. m. b. H.** in Leipzig-Gohlis. Der gesamte Verlag ging über an die neue Firma: Uhlands technischer Verlag, Otto Politzky, in Leipzig. [150.]

**Vereinigte Kunstanstalten, A.-G.,** München. Mit dem 15. Juli lässt die Firma eine neue Preisberechnung für ihre Kataloge eintreten, die in Nr. 152, S. 6558, verzeichnet ist. [152. 154.]

### B. Änderungen bei einzelnen Büchern und Zeitschriften.

**Armee, Die, und die Streiks.** Publikation der Studien-Gruppe des Arbeiter-Zirkels St. Imier. Zu beziehen durch Jean Schertenleib in St. Imier. [Urteil auf Unbrauchbarmachung. [151.]

**Bericht über die Verhandlungen des 6. und 7. Evang.-sozialen Kongresses 1895 und 1896.** (Brln.-Carlshorst 1895 u. 1896, H. Friedrich) jetzt Göttingen, Vandenhoeck & Ruprecht. Je  $\mathcal{M}$  2.— ord. [154.]

**Bierbachs Schreibisch-Kalender und Reallexikon für Ärzte.** (Lpzg., J. J. Arnd) jetzt Brln., Fischer's medicin. Buchhdlg. H. Kornfeld. [155.]

**Bizet, Carmen.** Klav.-Ausz. zu 2 Händen mit erläuterndem Text von Gustav F. Kogel. Lpzg., Breitkopf & Härtel. Vom 1. Juli 1906 an:  $\mathcal{M}$  2.—; geb.  $\mathcal{M}$  3.50 ord. [152.]  
Volksausgabe Breitkopf & Härtel. Nr. 2158.

**Calvini, Joannis, opera quae supersunt omnia, ediderunt G. Baum, Ed. Cunitz, E. Reuss.** 59 Bde. 4°. 1863—1900. (Brl., C. A. Schwetschke und Sohn.  $\mathcal{M}$  704.— ord.) liefern jetzt Joseph Baer & Co. zu  $\mathcal{M}$  240.— ord.,  $\mathcal{M}$  180.— no. [153.]

**Ebert, Carl Egon, Wlasta.** Böhmischnationales Heldengedicht. (Prag 1829, Calve.  $\mathcal{M}$  9.—) liefert I. Taussig in Prag zu  $\mathcal{M}$  2.— bar. [154.]

**Fraendorfer-Mühlthaler, H.,** Unsere Lieblinge. 12 aquarellierte Federzeichnungen. (Erfurt 1900, F. Martins Kunstverlag. In Mappe  $\mathcal{M}$  20.— ord.) liefert Julius Welter in Köln zu  $\mathcal{M}$  4.— bar. [154.]

**Funke, Ernst, und Walter Hering,** Haftpflicht und Arbeiterversicherung. (Siegen 1904, Verl. d. „Prakt. Ratgebers f. Kranken-, Unfall- etc. Versicherung.) jetzt Frankfurt (Main), Dr. Eduard Schnapper.  $\mathcal{M}$  —40 ord. [151.]

**Gattermann, C.,** Die Materialien zu dem Gesetze über das Postwesen. 2. (Titel-) Aufl. Brl. (1893) 1896, Rosenbaum & Hart. ( $\mathcal{M}$  3.— ord.) Ladenpr. aufgeh. Netto-Bar-Preis  $\mathcal{M}$  1.—. [154.]

**Geitler, Leopold,** Poetische Traditionen der Thraker und Bulgaren (czechisch). Prag 1878. ( $\mathcal{M}$  2.—) liefert I. Taussig in Prag.  $\mathcal{M}$  1.— bar. [154.]

**Gerling, Reinh.,** Mecklenburgs Sagenschatz. Oranienburg 1904, Orania-Verlag. (Geb.  $\mathcal{M}$  4.— ord.) Ladenpr. aufgeh. [152.]

**Gubernatis, Angelo de,** Dictionnaire international des écrivains du jour. 3 vols. gr.-in 8°. 1888—91. [Florence, L. Nicolai.] (Paris, Fischbacher. 30 frs. ord.) liefert A. Twietmeyer in Leipzig zu  $\mathcal{M}$  4.50 bar. [155.]

**Kohut, Adolf,** Das Weib, wie es ist. Zeichnungen von Gottfried Sieben. Budap. 1903, G. Grimm. Einziehung dieser Schrift. [150.]

**Materialien zu dem Gesetze über das Postwesen,** siehe Gattermann.

**Mayr, F. (in Amberg),** Münchener Messalinen. Ein Novellenkranz. München o. J., Münchener Novellenverlag. Einziehung. [150.]

**Medizinal-Kalender für Zahnärzte 1906.** 2 Tle. Leipzig 1905, Arthur Felix. ( $\mathcal{M}$  5.— ord.) Aus dem regulären Buchhandel zurückgezogen. [150.]

**Oettingen, Wolfgang von, Unter der Sonne Homers.** (Lpzg. 1897, F. W. Grunow) jetzt Brln., G. Grote. [152.]

**Reinsberg-Düringsfeld, O. Freih. v.,** Festkalender aus Böhmen. Beitrag zur Kenntnis des Volkslebens u. Volksglaubens in Böhmen. (Prag 1864, Kober.  $\mathcal{M}$  5.— ord.) liefert I. Taussig in Prag zu  $\mathcal{M}$  1.50 bar. [154.]

**Reuters, Fritz, Werke.** Volks-Ausz. Hrsg. v. H. Reincke. Mit Illustr. v. Hans Stubenrauch. Brln. 1905, R. Eckstein Nachf. 12 Bde. in 6 eleg. Leinenbndn. ( $\mathcal{M}$  16.— ord.) jetzt  $\mathcal{M}$  6.— ord.  $\mathcal{M}$  4.50 no. [151. 153.]

**Saffini, W. K., Junge Frauen.** Goslar 1905, F. A. Lattmann. Polizeilich beschlagnahmt. [151.]

**Schönheit, Die.** Monatsschrift. Hrsg.: Karl Vanselow. Brln., Verlag der Schönheit. Beschlagnahme von Heft 2 des 4. Bandes, 1906. [151 u. 154.]

**Segard, Achille, Der Geiz.** Illustr. v. Artur Scheiner. Budap. 1905, G. Grimm. Urteil auf Unbrauchbarmachung des Titelbildes und der Kapitel-Titelbilder auf S. 132, 155 u. 162. [150.]  
Bildet Bd. VII der „Sieben Todsünden“.

**Universitätskalender, Deutscher,** begründet von F. Ascherson. (Lpzg., K. G. Th. Scheffer) jetzt Lpzg., Johann Ambrosius Barth. [154.]

**Waldau, Alfr.,** Geschichte des böhmischen Nationaltanzes. (Prag 1861.  $\mathcal{M}$  2.50) liefert I. Taussig in Prag zu  $\mathcal{M}$  1.— bar.

**Wattenbach, W.,** Die slawische Liturgie in Böhmen und die altrussische Legende vom heil. Wenzel. (Breslau 1857, E. Trewendt.  $\mathcal{M}$  1.50 ord.) liefert I. Taussig in Prag zu  $\mathcal{M}$  —.80 bar. [154.]

Ich zeige hiermit ergebenst an, daß ich die von mir seit 11 Jahren selbständig geleitete

## J. Wilisch's Buchhandlung

Gust. Schrage

mit allen Rechten und Pflichten käuflich erworben habe. \*)

Alles in Rechnung 1906 Belieferte, sowie die Disponenden D.-M. 1906 habe ich, das Einverständnis der Herren Verleger voraussetzend, übernommen.

Meine Vertretung bleibt wie bisher in den Händen des Herrn Carl Fr. Fleischer in Leipzig.

Hochachtungsvoll

Schmalkalden, 12. Juni 1906.

Gustav Meusel,

i. Fa. J. Wilisch's Buchhandlung  
G. Meusel.

\*) Wird bestätigt:

Gustav Schrage, Meiningen.

**Z** Mit heute übernahmen wir in Eigenverlag mit allen Rechten \*)

**Baß, A.,** Deutsche Sprachinseln in Südtirol und Oberitalien. Mit 1 Karte und zahlreichen Ill. 1901.

Ladenpreis  $\mathcal{M}$  2.50

**Baß, A.,** Beiträge zur Kenntnis deutscher Vornamen. Mit Stammwörterbuch. 1903.

Ladenpreis  $\mathcal{M}$  1.80

**Pescovi, Dr. G.,** Boart gakött zc. Mundartl. Sprachproben aus den Sette Comuni Vicentini. 1882.

und sind gern bereit, die Werke in Kommission zu liefern.

Bestellzettel mit Netto- und Barpreisen anbei.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 1. Juli 1906.

Teutonia-Verlag.

\*) Wird bestätigt:

Otto Ficker.

Ich übernahm die Kommission folgender Firmen:

Im Einverständnis mit Hrn. R. Giegler's Sort.:

**P. Fleischer, Znain.**

Im Einverständnis mit Herrn Jul. Werner:

**Maxa Hofmann, Welwarn.**

Leipzig, 1. Juli 1906.

Max Busch  
Jul. Kössling.

### Verkaufsanträge.

Eine gutgehende, alte, angesehene Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung mit einem jährlichen Umsatz von 28 000  $\mathcal{M}$  in einer Stadt von zirka 30 000  $\mathcal{M}$  Einwohnern mit vielen Schulen und Behörden soll möglichst schnell für den spottbilligen Preis von 16 000  $\mathcal{M}$  verkauft werden.

Festes Lager 20 000  $\mathcal{M}$ .

Jungen, freisamen Herren ist hier eine selten günstige Gelegenheit zu einer sichern und erfolgreichen Existenz geboten.

Nur ernsthafte Reflektanten wollen sich unter # 2287 an die Geschäftsstelle d. B.-V. melden.